

THEATER

# Theaterspielplan

Saison 2009/2010

20.09.09

11.00 Uhr | Stadttheater Leoben

SO

## Spielplanpräsentation 2009/2010 im Rahmen einer Matinée

Durch das Programm führen Horst Zander und  
Peter Faßhuber (das **neuestadttheater**).

06.10.09

19.30 Uhr | **ACHTUNG!** Congress Leoben  
HappyLive Marketing & Event KG

DI

## Der Blunzenkönig

Solostück mit „Mundl“ Karl Merkatz

Ein Fleischerwirt nimmt Abschied. Metapher für den ewigen Kreislauf von Geburt und Tod ist ihm dabei die Blutwurst. Mikrokosmos seiner Betrachtungen ist das Wirtshaus. Denn: „Mit einem Wirtshaus verhält es sich wie mit einer Blunzen: es lebt von den Innereien.“

Einmal mehr eine Glanzleistung von Karl Merkatz und zugleich ein Sittengemälde österreichischer Gemütlichkeit.



1 Szene aus „Der Blunzenkönig“

2 Karl Merkatz



2

21.10.09

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Kleine Komödie/Kammerspiele Graz

MI

## Keine Leiche ohne Lily

Kriminalkomödie von Jack Popplewell

Lily Pfeifer ist Raumpflegerin und entdeckt eines Tages beim Putzen eine Leiche. Doch als die Polizei eintrifft, ist der Tote verschwunden. Im Zuge der Ermittlungen wird Lily immer unglaubwürdiger – bis sie auf eigene Faust ermittelt. Nun wird es turbulent.

REGIE Robert Weigmüller

MITWIRKENDE

Ensemble der Kleinen Komödie Graz

04.11.09

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Agentur Hoanzl, Wien

MI

## Melodie des Lachens – Ein Jahrhundert lässt Revue passieren

Karlheinz Hackl & Heinz Marecek

100 Jahre Kabarett in Liedern und Texten: Karlheinz Hackl und Heinz Marecek erzählen vom „Mann mit dem Überzieher“, was mit den „Novaks aus Prag“ passiert ist oder wie schön es nach dem Krieg an der „Schönen roten Donau“ wirklich war, aber natürlich auch vom „G’schupften Ferdl“. Alle Großmeister des Genres kommen zu Wort: Armin Berg, Fritz Grünbaum, Karl Farkas, Carl Merz, Gerhard Bronner, Georg Kreisler u. v. m.

Karlheinz Hackl und  
Heinz Marecek 3

Szenenbild aus  
„Melodie des Lachens“ 4





1 Szenenbild aus „Rollenspiel“

2 Marion Mitterhammer und Benjamin Kernen in „Zeitfenster“



12.11.09

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben

Koproduktion Schauspielhaus Salzburg und NeueBühneVillach

DO

## Rollenspiel – Role Play

Komödie von Alan Ayckbourn

Statt Justins und Julie-Anns künftigen Schwiegereltern kommen vorerst nur ungebetene Gäste: Paige, die Ex-Erotiktänzerin, ihr Aufpasser, der Ex-Boxer Mickey, und auch Paiges Ehemann, ein paranoider Gangsterboss, lässt nicht lange auf sich warten. Als Julie-Anns bigotte Eltern und Justins alkoholisierte Mutter schließlich doch noch eintreffen, zeigt sich, dass die bourgeoisen Gäste wesentlich beängstigender sind als die „Eindringlinge“.

**INSZENIERUNG** Robert Pienz

**MITWIRKENDE**

Anthony Connor, Philip Leenders, Inge Maux, Constanze Passin, Olaf Salzer, Christiane Warnecke und Susanne Wende

30.11.09

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben

Landgraf Theater-Promotion GmbH

MO

## Zeitfenster

Schauspiel von David Hare

Wird Philip es bereuen, seine Verlobte Nadia, eine ehemalige Kriegsreporterin, seinem Vater Oliver vorgestellt zu haben? Das Verhältnis zwischen Vater und Sohn ist gespannt, und zu allem Überfluss prallen mit Oliver und Nadia zwei Welten aufeinander. David Hare ist ein Meister des geschliffenen Dialogs und gehört zur Spitze der international renommierten Dramatiker.

**REGIE** Ulrike Maak

**MITWIRKENDE**

Benjamin Kernen, Marion Mitterhammer, Dominique Stassia, Peter Striebeck und Jacob Weigert

**19.12.09**  
**PREMIERE**

SA

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Stadttheater Leoben/Junges Theater Graz

## Viktoria und ihr Husar

Operette in 3 Akten und  
einem Vorspiel von Paul Abraham

**Weitere Termine:**

So, 27.12.09  
18.00 Uhr

Di, 29.12.09  
19.30 Uhr

Do, 31.12.09  
18.00 Uhr

Do, 07.01.10  
19.30 Uhr

Paul Abrahams melodienreiche Operette wurde 1930 in Leipzig uraufgeführt. Die wild bewegte Reise des Husarenrittmeisters Koltay, dessen Herz immer noch für seine ehemalige Verlobte Viktoria schlägt, begleiten musikalische Höhepunkte wie „Reich mir zum Abschied noch einmal die Hände“, „Ja, so ein Mädel, ungarisches Mädel“ oder „Mausi, süß warst du heute Nacht“.

**MUSIKALISCHE LEITUNG**  
Hannes Moscher

**INSZENIERUNG** Horst Zander

**MITWIRKENDE**  
Nicola Becht, Reinhart  
Fausto, Alexander Mathias Murer,  
Teresa Puhner, Andreas Sauerzapf,  
Jennifer Treusch, Harald  
Wurmsdobler u. a.

**JUNGES THEATER**  
VERBUND ZUR FÖRDERUNG JUNGER KÜNSTLER

**25.01.10**

MO

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Landgraf Theater-Promotion GmbH

## Männer sind auch Menschen

Komödie von Curth Flatow

Frauen erobern Männer: Das war schon immer so! Aber sie verlassen sie auch, das war nicht immer so! Victoria verlässt ihren Mann – aber nicht, weil sie von ihm genug hat, sondern weil sie nicht genug von ihm hat. Er jedoch ist überzeugt, nach drei gescheiterten Ehen endlich sein Glück gefunden zu haben ... Tiefe Einsichten in die Spezies Mann sind garantiert!

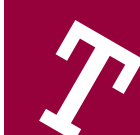
**REGIE** Klaus Engeroff

**MITWIRKENDE**  
Birgit Anders, Holger  
Hanewacker, Horst Janson,  
Horst Schäfer und  
Astrid Straßburger



3 Szenenbild aus  
„Männer sind auch Menschen“  
4 Horst Janson





## THEATER

02.02.10

DI

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Theatergastspiele Kempf GmbH

### Schöne Überraschung

Musikalische Komödie von Francis C. Winter

Susan kehrt nach längerer Zeit nach Hause zurück und bringt ihren neuen Freund mit: eine „schöne Überraschung“ für ihre Eltern, denn Peter ist ein Schwarzer. Total entsetzt reagiert aber auch Peters Mutter auf die Wahl ihres Sohnes – ein weißes Mädchen! Eine ambitionierte, kritische und aktuelle Einforderung von Toleranz in dieser erstaunlich „anderen“ Komödie mit einer perfekten Mixtur aus Darstellung, Musik und Gesang.

REGIE Adelheid Mütter

MITWIRKENDE

Joanne Belt, Volker Brandt,  
Anja Schiffel, Susanne Seidler,  
Elaine Thomas, Francis C. Winter u. a.

10.03.10

MI

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Theatergastspiele Kempf GmbH

### Die Räuber

Schauspiel von Friedrich Schiller

In Schillers Erstlingswerk geht es um Macht, Selbstverwirklichung und Selbstaufgabe. Zwei Brüder werden von ihren Eitelkeiten beherrscht und ins Unglück getrieben. Indem sie ihren Vater töten, zerstören sie sich. Eine Gruppe gebildeter junger Männer ohne Perspektiven greift zum Mittel der brutalen Gewalt. Sie rebellieren, werden zu Brandstiftern und Mördern und vernichten damit ihr Recht auf Leben. Kompromisslos radikal!

REGIE Christoph Brück

MITWIRKENDE

Julius Bornmann, Erika Čeh,  
Aaron-Frederik Defant, Achim Grauer,  
Wolfgang Grindemann, Sven Hussock,  
Julian Weigend, Harald P. Wiczorek

26.03.10

FR

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Volkstheater Wien

### Das Glas Wasser

Komödienklassiker von Eugène Scribe

Am Hof der letzten Stuart-Königin Anne verlieben sich drei junge Damen gleichzeitig in einen hübschen Fähnrich. Daraus entwickeln sich köstliche Intrigen mit geschliffenen, geistvollen Dialogen. Es ist der Grundsatz „Kleine Ursachen – große Wirkung“, der diesen Bühnenklassiker auszeichnet: Weltbewegende Ereignisse, Krieg oder Frieden hängen am seidenen Faden unbedeutender Kleinigkeiten – wie eben einem „Glas Wasser“.

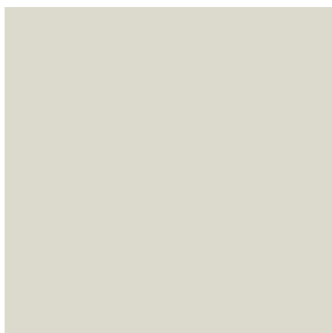
REGIE Folke Braband

MITWIRKENDE

Andrea Bröderbauer,  
Erwin Ebenbauer, Simon Mantei,  
Katharina Vötter u. a.



1



Katharina Vötter in 1  
„Das Glas Wasser“

Wolfgang Grindemann 2  
in „Die Räuber“

Julius Bornmann in „Die Räuber“ 3

Szenenbilder aus 4  
„Schöne Überraschung“ 5

Julian Weigend in „Die Räuber“ 6

Erwin Ebenbauer in 7  
„Das Glas Wasser“



2



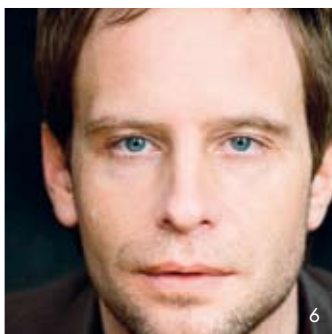
3



4



5



6



7



08.04.10

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Landgraf Theater-Promotion GmbH

DO

## Anatevka

Musical von Joseph Stein nach der Erzählung  
„Tevje, der Milchmann“ von Sholem Alejchem

Die rührende Geschichte vom Milchmann Tevje, der seine fünf Töchter an die „richtigen“ Männer bringen will und sie natürlich genau an die „falschen“ verliert, bezaubert durch ihre Musik: weltbekannte Titel wie „Wenn ich einmal reich wär“, „Jente, oh Jente“, „Jahre kommen, Jahre gehen“, „Ist es Liebe?“ und natürlich die Titelmelodie „Anatevka“.

**REGIE** Manfred W. von Wildemann

**MUSIK** Jerry Bock

**MITWIRKENDE**

Tony Marshall und Ensemble

28.04.10

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Landgraf Theater-Promotion GmbH

MI

## Die Grönholm Methode

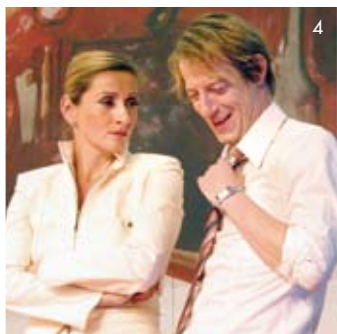
Schauspiel von Jordi Galceran

Vier Kandidaten – ein Traumjob. Der Autor analysiert so zynisch wie unterhaltsam die Menschenverachtung, die heute die Vorstellungsgespräche dominiert. Gleichzeitig wirft er ein bezeichnendes Licht auf den Kampf jedes Einzelnen um die immer rarer werdenden Spitzenpositionen. Und was jeder imstande ist, dem anderen anzutun.

**REGIE** Johannes Zametzer

**MITWIRKENDE**

Claudia Buser, Luc Feit,  
Carsten Klemm und  
Peter Papakostides



- Szenenbild aus „Anatevka“ 1
- Tony Marshall in „Anatevka“ 2
- Szene aus „Anatevka“ 3
- Szenen aus 4
- „Die Grönholm Methode“ 5
- 6



5



6



19.05.10

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Kleine Komödie/Kammerspiele Graz



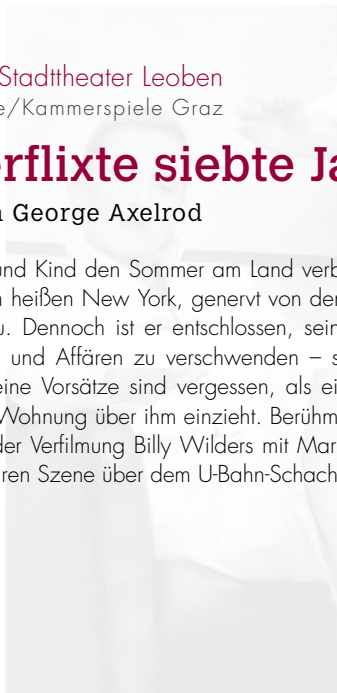
## Das verflixte siebte Jahr

Komödie von George Axelrod


Während Frau und Kind den Sommer am Land verbringen, sitzt Richard allein im heißen New York, genervt von den Kontrollanrufen seiner Frau. Dennoch ist er entschlossen, seine Zeit nicht mit Trinkgelagen und Affären zu verschwenden – so wie viele andere. Aber seine Vorsätze sind vergessen, als eine sinnliche Blondine in die Wohnung über ihm einzieht. Berühmt wurde das Theaterstück in der Verfilmung Billy Wilders mit Marilyn Monroe und der legendären Szene über dem U-Bahn-Schacht.

**REGIE** Robert Weigmüller

**MITWIRKENDE**  
Ensemble der Kleinen  
Komödie Graz



Stadttheater Leoben unterstützt durch:

 kultur steiermark



das **neustadttheater**

das **neustadttheater** unter der künstlerischen Leitung von Peter Faßhuber **startet seine zweite Spielzeit: Zeitgenössisches, spannendes Theater**, das intelligente Unterhaltung und anregende Konfrontation bietet, ist auch für die kommende Saison ein Tipp für alle kulturinteressierten Menschen – starten auch Sie mit uns!

Szenenbild aus „Glaube und Heimat“

Szenenbilder aus „12 Schwestern“



Mittwoch | **07.10.09** | 19.30 Uhr

Eine Produktion von SCHINDELKILLIUSDUTSCHKE Berlin  
in Kooperation mit theaterland steiermark

# 12 SCHWESTERN

Schauspiel, inspiriert von Tschechows „3 Schwestern“

Regie: Nico Dietrich

Schauspiel: Volker Schindel, Rainer Killius, Tobias Dutschke

Warum Geschichten erfinden, wenn das Leben selbst die erstaunlichsten schreibt! Mit den Destillaten des Dramas wird eine entfernte provinzielle Fantasiewelt geschaffen, in der sich die drei Protagonisten distanziert und geschützt mit ihrem realen Brudersein in verschiedenen Lebensabschnitten auseinandersetzen – eine Familienaufstellung in 4 Jahreszeiten, 4 Bildern, 4 Akten: 4 x 3 = 12 Schwestern.



Donnerstag | 29.10.09 | 19.30 Uhr Eine Produktion des THEATER OBERZEIRING

# GLAUBE UND HEIMAT

Schauspiel von Karl Schönherr  
Inszenierung: Peter Faßhuber  
Schauspiel: Helga Küpper, Melanie Katja  
Schneider, Eva-Maria Faßhuber, Gerhard  
Mayer, Hans T. Tafner, Dirk Küpper

Schönherr's Parabel vom Umgang mit dem Fremden ist ein ewig aktueller Beitrag zu den schwelenden Konflikten der Religionen. Vom Ungehorsam des Schwachen wird berichtet und von der Kraft des gewaltlosen Widerstands, von brutaler Ausgrenzung und von Vertreibung.

Das Programm der Spielzeit 2009/2010 wird durch zwei konzeptionelle Schwerpunkte geprägt: einerseits die Auseinandersetzung mit dem stets provokanten Thema „Fremd und Heimat“ – andererseits die Betrachtung von „Jugend und Kult“.

Der eingeschlagene Weg, mit Theater abseits von Mainstream und Event zu punkten, wird konsequent fortgesetzt.



das neustadttheater

Dienstag | 17.11.09 | 19.30 Uhr

Eine Produktion von Alexander Mitterer  
in Kooperation mit Theater Kaendace, Graz

# DER PATRIOT

von Felix Mitterer  
Regie: Klaudia Reichbacher  
Schauspiel: Alexander Mitterer

Der „Fall Franz Fuchs“ erschütterte in den 90er-Jahren ganz Österreich. Es war die Zeit, in der durch die Stärkung der extremen Rechten Fremdenhass und Nazi-Ideologien nahezu wieder salonfähig wurden. In seinem Bühnenmonolog gibt Mitterer einen beklemmenden Einblick in ein Stück Zeitgeschichte – brisanter denn je.

Alexander Mitterer in „Der Patriot“



Donnerstag | 21.01.10 | 19.30 Uhr

Eine Produktion von TheAter Direkt,  
Bruck an der Mur

# ROST

von Günther Freitag  
Regie: Andi Peichl

Die Brucker Theatergruppe, verstärkt durch den bekannten österreichischen Schauspieler Johannes Silberschneider, bringt ROST, ein Stück des Leobener Kulturpreisträgers Günther Freitag: ein literarischer Text, bissig und voll schwarzem Humor. Es geht um ein Altersheim, und im Speziellen um einen alten Mann, der sich einbildet, Chopin zu sein.



Dienstag | 09.02.10 | 19.30 Uhr

Eine t'eig produktion

# LEDERGFRIESS - UNPLUGGED

Tour de Farce von Helmut Krausser  
Inszenierung: Thomas Sobotka  
Es spielen: Karin Gschiel und Christian Ruck

Das Stück, uraufgeführt 1994 am Thalia Theater Hamburg, gilt als eines der erfolgreichsten des jungen deutschen Theaters. Jetzt hat das Theater t'eig eine österreichische Fassung entwickelt: ER, ein erfolgloser Möchtegernschriftsteller, flüchtet aus der Langeweile seines Alltags in die Welt eines Horrorfilms. SIE überrascht ihn eines Tages beim Ausleben dieser Obsession ...



Szenenbild aus „Ledergriffriess – unplugged“



Szenenbildler aus „Bette Daviss Eyes“

Donnerstag | 04.03.10 | 19.30 Uhr

Eine Produktion des  
THEATER IM BAHNHOF Graz

# BETTE DAVIS EYES

Oft ist das Leben ein Film  
Regie: Ed Hauswirth  
Mit: Elisabeth Holzmeister

Eine Frau lädt in eine desolante Lagerhalle, um aus alten Filmen zu erzählen, von legendären Szenen, die unser Leben begleiten – eine Art Kino im Kopf. Ein lustiger, unerschämter Streifzug durch die Filmgeschichte – mit bissigem Blick auf die dazugehörigen historischen Ereignisse. Manchmal ist das Leben eben ein Film.



das neustadttheater

Dienstag | 13.04.10 | 19.30 Uhr

Eine Produktion von **dramaten.performance.dresden**  
In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Schauspielkunst  
„Ernst Busch“ Berlin und dem Societaetstheater Dresden

# FREMDE

Experiment zum Umgang mit Fremden  
Regie und Gesamtleitung: Sabine Köhler und Heiki Ikkola

Oft werden Fremdkörper zunächst als Bedrohung wahrgenommen und wir laufen vor ihnen davon. Doch eine Welt ohne Fremdkörper wäre langweilig, ohne Witz und Humor. Und Leben heißt doch letztlich: von einem Raum zum nächsten zu gehen und sich dabei weitestgehend nicht den Kopf zu stoßen. In der Inszenierung verschmelzen Elemente aus den Bereichen Tanz, Objekt-, Puppentheater und Performance und die Darsteller werden selbst zu Versuchsobjekten.



Szenenbilder aus „Fremde“

Dienstag | 11.05.10 | 19.30 Uhr

Eine Produktion der Guerilla Gorillas, Wien

# OTAKU

ein SNUFF-Stück von Holger Schober  
Regie: Dana Csapo

OTAKU (jap. Haus) ist die Bezeichnung für extreme Fans, und SNUFF (engl. jemanden auslöschen) ist die filmische Aufzeichnung eines Mordes zum Zweck der Unterhaltung.

Freddy und Michael sind schräg drauf: Sie drehen SNUFF-Filme mit Hunden, doch eines Tages reicht das nicht mehr. Sie entführen ein Mädchen und wollen es vor laufender Kamera töten – „um zu sehen, wie das ist, wenn jemand stirbt“. Aber sie haben die Rechnung ohne Laure gemacht ... OTAKU beruht auf einer wahren Begebenheit, die sich im Jahr 2006 in Österreich ereignet hat.



## Schulaufführungen im **neue**stadttheater

Freitag | **26.02.10** | 19.30 Uhr

### **Kindermusical**

Musical mit SchülerInnen des BG/BRG Leoben I

Gesamtleitung: Andrea Böhm

Mitwirkende: SchülerInnen des musischen Zweiges des BG/BRG Leoben I

Freitag | **12.03.10** | 19.30 Uhr

### **Englischer Theaterabend**

Regie – Gesamtleitung: Berndt Franke

Mitwirkende: Schauspielgruppe des BG/BRG Leoben I

Donnerstag | **25.03.10** | 19.30 Uhr

### **Geschichten aus dem Wienerwald**

Volksstück in 3 Teilen von Ödön von Horváth

Regie: Ingrid Klug, Ausstattung: Dieter Binder

Mitwirkende: Theatergruppe der HBLA Leoben

Freitag | **07.05.10** | 19.30 Uhr

### **Entführt! – Mütter vom Erdboden verschluckt!**

Ein Bühnenkrimi für starke Nerven

Regie – Gesamtleitung: Elfriede Messics, Choreografie: Elisabeth Moser

Mitwirkende: Theater- und Tanzgruppe der Europa-Hauptschule Leoben

Freitag | **25.06.10** | 19.30 Uhr

### **Was macht man, wenn ...**

Ratschläge für den kleinen Mann

Improvisationen frei nach Peter Turrini.

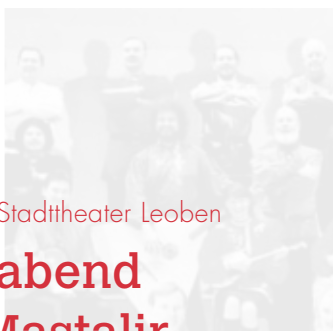
Text, Musik, Bühne und Ausführende: die ersten Klassen des BG/BRG Leoben neu



Original Bolschoi Don Kosaken 1

Junge Philharmonie Salzburg 2

Mara Mastalir 3



10.11.09

19.30 Uhr | Stadtheater Leoben

## Liederabend Mara Mastalir

Klavier: Deirdre Brenner

Mara Mastalir, eine junge Künstlerin auf dem Sprungbrett zu den ganz Großen! Die 1984 in Wien geborene Sopranistin absolvierte Meisterklassen u. a. bei Angelika Kirchsclager und Roman Trekel. 2008/09 gab sie ihr großartiges Debüt an der Volksoper Wien als Echo in der Neuproduktion „Ariadne auf Naxos“, und dieses Jahr ist sie bereits als Sandrina in Mozarts „La finta giardiniera“ am New National Theatre of Tokio zu hören. Zum Opern-Repertoire der Sängerin zählt vor allem das lyrische Fach, sie fühlt sich jedoch ebenso in der Operette zuhause, und auch ihr Interesse für das Lied ist breit gefächert.

### PROGRAMM

Werke von  
Felix Mendelssohn-Bartholdy,  
Clara Schumann, Robert Schumann,  
Franz Schubert und Gustav Mahler



JUGEND | KINDER

# Kinderkonzert-Abonnementreihe sing sala bing

Programm 2009/2010

02.10.09

16.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Rampenlicht Productions-Tournee-Theater

FR

## Inki – die Geschichte eines Oktopus

Ein Unterwasser-Musical frei nach den Büchern  
von Eleonore Stelzer

Die wunderbaren Abenteuer des kleinen, frechen Tintenfisches  
Inki mit Onkel Riesenkrake, der Wasserschildkröte Anna, dem  
Hai Jack und vielen anderen Meeresgeschöpfen!

06.11.09

16.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Theater mit Horizont

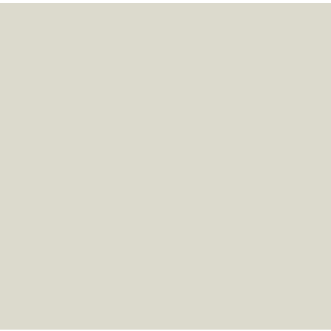
FR

## Pocahontas

Berührendes Musical von Clemens Handler und  
Gernot Kogler

Das Indianermädchen Pocahontas stellt sich gemeinsam mit dem  
jungen John Smith gegen die Rücksichtslosigkeit der weißen Sied-  
ler, die von ihrer Heimat Besitz ergreifen wollen.





05.03.10

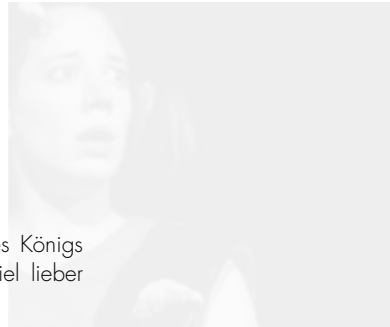
16.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Schauspielhaus Salzburg

FR

## Ritter Kamenbert

Cheesical von Peter Blaikner

Ritter Kamenbert hat zum Leidwesen seines Vaters, des Königs von Gorgonzola, kein Interesse am Schwertkampf. Viel lieber nascht er in der Speisekammer Käse!



16.04.10

16.30 Uhr | Stadttheater Leoben  
Sorbisches National-Ensemble, Bautzen

FR

## Der kleine Drache Paliwak

Musical mit Liveband und der Musik von Dieter Kempke

Der große Feuerdrache treibt sein Unwesen! Paliwak und seine Freunde begeben sich auf die gefährliche Suche nach der verschwundenen Löschmannschaft „Fliegendes Auge“.



- 1 Inki – die Geschichte eines Oktopus
- 2 Pocahontas
- 3 Ritter Kamenbert
- 4 Der kleine Drache Paliwak
- 5
- 6





JUGEND | KINDER

# Märchenaufführungen der Jungen Bühne Leoben

Abonnementreihe 2009/2010

**09.10.09**  
16.30 Uhr

FR

**10.10.09**  
15.00 Uhr

SA

Stadttheater Leoben

## Hänsel und Gretel

Nach dem Märchen der Brüder Grimm

**27.11.09**  
16.30 Uhr

FR

**23.12.09**  
15.00 Uhr

MI

Stadttheater Leoben

## Das Schneemädchen

Nach einem russischen Märchen

**05.02.10**  
16.30 Uhr

FR

**06.02.10**  
15.00 Uhr

SA

Stadttheater Leoben

## Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Nach einem Märchen der Brüder Grimm

**19.03.10**  
16.30 Uhr

FR

**20.03.10**  
15.00 Uhr

SA

Stadttheater Leoben

## Aladin und die Wunderlampe

Ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht



- 1 Aladin und die Wunderlampe
- 2 Das Schneemädchen



# Brauchtum/Tradition

Veranstaltungen 2009/2010

04.12.09

FR

## Barbarafeierlichkeiten

09.00 Uhr | Stadtpfarrkirche St. Xaver

Festgottesdienst, anschließend  
Andacht bei der Barbarakapelle Seegraben

Zubringerdienst

19.00 Uhr | Stadttheater Leoben

### Bergmännische Mettenschicht

Die Stadt Leoben ist durch ihre Montanuniversität und den ehemaligen Bergbau in Leoben-Seegraben eng mit der Brauchtums-  
pflege rund um die hl. Barbara verbunden.

IN KOOPERATION MIT

Stadtpfarre St. Xaver

Stadt Leoben

Verein Steirische Eisenstraße

Obersteirischer Kulturbund

Montanhistorischer Verein Österreich

Bergkapelle Seegraben

Werkschor der voestalpine Donawitz

Steirerherzen Seegraben

Innenansichten  
MuseumsCenter Leoben

Innenansicht Stadtpfarrkirche St. Xaver

Statue der hl. Barbara  
im MuseumsCenter Leoben

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5



08.12.09

DI

18.00 Uhr | Stadtpfarrkirche St. Xaver

## Leobener Advent

Musik: Familienmusik Rehn

Lesung: Gerhard Mock

Besinnliche, berührende Texte, stimmungsvolle Musik und Weihnachtliches zur Einstimmung auf die „stillste“ Zeit des Jahres.



MITWIRKENDE

Ensemble Incredible

Leitung: Eva Kropsch

Erster Leobener Kinderchor

Leitung: Ingrid Neugebauer-Kornhuber

Stadtkor Leoben

Leitung: Ludwig Müller

Werkschor der voestalpine Donawitz

Leitung: Wolf Dieter Meidl

30.11.09

19.00 Uhr | MuseumsCenter Leoben

MO

## Lesung steirischer Autoren

„Zwischenlicht“

Es lesen: Wentila De La Marre (Graz), Krista Böchzelt (Leoben), Christa Maria Elias (Leoben) und Kurt Kopetzky (St. Martin am Grimming).

14.01.10

19.30 Uhr | Stadttheater Leoben

DO

## Lesung Wolf Haas

„Der Brenner und der liebe Gott“

Der Brenner ist wieder da! Mit seinen Krimis begeisterte und verblüffte Wolf Haas die literarische Welt. Die Verfilmung des „Knochenmanns“ mit Josef Hader als Kommissar Brenner war ein Sensationserfolg! Jetzt schüttelt er die nächste Überraschung aus dem Ärmel. Man darf gespannt sein!

19.01.10

18.30 Uhr | MuseumsCenter Leoben

DI

## Lesung Manfred Rumpl

„Jäger auf Hasenjagd“

Manfred Rumpl zählt zu den besten Autoren seiner Generation. Der gebürtige Steirer studierte Philosophie und Pädagogik in Graz und Wien, ehe er 1993 sein Romandebüt mit „Koordinaten der Liebe“ gab. 1997 erhielt er den Deutschen Kritikerpreis. Sein neuester Roman „Jäger auf Hasenjagd“ erschien im Mai 2009.

REIHE

neueösterreichischeliteraten

06.03.10

20.00 Uhr | Kulturkeller KUKE Leoben

SA

## 5<sup>th</sup> LE-Poetry-Slam

Auch in der fünften Auflage des Poetry-Slams haben Sie wieder die spannende Möglichkeit, sich als Autor zu präsentieren!

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

tmbh@chello.at

T. 0699/192 47 264